



MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 5. Oktober 2026

Samstag, 10. Oktober, 10 bis 14 Uhr: Augenlinik zu Altersbedingter Makuladegeneration

Informationstag zu Netzhauterkrankungen

Betroffene von Netzhauterkrankungen und Interessierte können sich am Samstag, 10. Oktober, in der Augenlinik informieren. Zwischen 10 und 14 Uhr referieren Expert*innen an der Universitätsmedizin Greifswald und stehen als Ansprechpartner*innen zur Verfügung. Im Zentrum steht die Altersbedingte Makuladegeneration. Die Patient*innenveranstaltung findet im Hörsaal Nord und im Seminarraum der Augenlinik statt, beide zu erreichen über den Haupteingang in der Fleischmannstraße. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Das altersabhängige Nachlassen der zentralen Sehschärfe gehört wegen seiner Häufigkeit zu den Volkskrankheiten. Prof. Andres Stahl, Direktor der Augenlinik, informiert am kommenden Samstag mit mehreren Kolleg*innen über zahlreiche Aspekte der Erkrankung. Diese reichen von Symptomen der Altersbedingten Makuladegeneration über Behandlungsmethoden bis zu persönlichen Erfahrungsberichten Betroffener und Hilfestellungen im Alltag. Zu den externen Referierenden gehören PD Dr. Claudia Brockmann von der Universitätsmedizin Rostock und Jürgen Kanthak von der Selbsthilfevereinigung Pro Retina.

Neben den Vorträgen gibt es eine Reihe von Informationsständen ganz unterschiedlicher Akteure, etwa Arzneimittelherstellern und Selbsthilfegruppen. Fachleute der Greifswalder Augenlinik beantworten die Fragen der Betroffenen, ihrer Angehörigen oder anderer Interessierter. Der Hörsaal Nord befindet sich vom Foyer des Haupthauses aus links und gegenüber der Cafeteria; der Seminarraum liegt im direkt daneben nach rechts abgehenden Flur 3.

Pressesprecher:

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 – 86 – 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.unimedizin-greifswald.de

www.facebook.com/UMGreifswald Instagram @UMGreifswald

www.linkedin.com/company/universitaetsmedizin-greifswald